

Niederschrift über die 19. Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 05.07.2012, 18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
Ratsmitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Frau Elisabeth Borgert	FDP	abwesend TOP 13 und 14 ö.S.
Herr Thomas Bücking	CDU	abwesend TOP 6 nö. S.
Herr Hans-Theo Bükler	Pro Coesfeld	abwesend TOP 16 ö. S.
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Herr Rudolf Entrup	CDU	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Heribert Funke	CDU	
Herr Dieter Goerke	Aktiv für Coesfeld	
Frau Margret Goß	CDU	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	
Herr Bernhard Haveresch	CDU	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Ludger Kämmerling	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Bernhard Kestermann	CDU	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Uwe Kombrink	CDU	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Wilhelm Korth	CDU	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Heinz Kramer	Pro Coesfeld	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	abwesend TOP 13, 14, u. 16 ö.S. und TOP 2 nö. S.
Herr Christoph Micke	CDU	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Frau Rosemarie Niemeier	CDU	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	abwesend TOP 16 ö. S.
Frau Irmgard Potthoff	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
Herr Horst Schürhoff	SPD	abwesend TOP 16 ö. S.
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	abwesend TOP 16 ö. S.

Herr Gerrit Tranel	CDU	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	abwesend TOP 3 nö. S.
Frau Inge Walfort	SPD	
Herr Lutz Wedhorn	CDU	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Manfred Schlickmann	FBL 20	
Herr Rolf Hackling	Leiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	
Herr Markus Hilkenbach GmbH	Geschäftsführer der Stadtwerke Coesfeld	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Sitzungsunterbrechung von 19:00 Uhr – 19:05 Uhr

Die Sitzung endet um 20:30 Uhr.

Zu Beginn der Sitzung erhalten die Ratsmitglieder den

1. Geschäftsbericht der Wirtschaftsbetriebe /Konzern,
2. Geschäftsbericht der Wirtschaftsbetriebe,
3. Geschäftsbericht der Stadtentwicklungsgesellschaft der Stadt Coesfeld mbH
4. Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen und des Haupt- und Finanzausschusses zum Tagesordnungspunkt 5 „Laubabfuhr/Laubproblematik im Rahmen der Straßenreinigung“, Vorlage 110/2012,
5. Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen zum Tagesordnungspunkt 12 „Umgang mit geplanten Bauvorhaben nach § 34 BauGB – Antrag der CDU Fraktion vom 02.04.2012“, Vorlage 122/2012,
sowie die Sitzungsvorlagen
6. 120/2012/1, „Suchräume für Windenergie – Vorstellung der Tabuflächenanalyse“
7. 124/2012/1, „Verkauf eines Erbbaugrundstücks“

als Tischvorlagen überreicht.

Es besteht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern, auf Vorschlag von Herrn Bürgermeister Öhmann die Tagesordnungspunkte des öffentlichen Sitzungsteils

- 3, „Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Umrüstung einer Ampelanlage“, Vorlage 129/2012,
- 8, „Entwicklung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.03.2012 und
- 11, „Gastronomie-Pavillon im Stadtpark“, Vorlage 070/2012,

von der Tagesordnung abzusetzen. Die Tagesordnungspunkte seien in den Fachausschüssen noch nicht abschließend beraten worden.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Suchräume für Windenergie - Vorstellung der Tabuflächenanalyse
Vorlage: 120/2012
- 2.1 Suchräume für Windenergie - Vorstellung der Tabuflächenanalyse
Vorlage: 120/2012/1
- 3 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Umrüstung einer Ampelanlage als Akustikanlage
Vorlage: 129/2012
- 4 Antrag der Fraktion Aktiv für Coesfeld auf Änderung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: 115/2012
- 5 Laubabfuhr / Laubproblematik im Rahmen der Straßenreinigung
Vorlage: 110/2012

- 6 Bebauungsplan Nr. 005 "Neuordnung der Innenstadt" / 8. Änderung
Vorlage: 128/2012
- 6.1 Bebauungsplan Nr. 005 "Neuordnung der Innenstadt" / 8. Änderung
Vorlage: 128/2012/1
- 7 Verwertung der ehemaligen Schiessanlage im IPNW - Aufstellung des Bebauungs-
planes 120/3 und 4
Vorlage: 100/2012
- 8 Entwicklung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
Vorlage: 121/2012
- 9 BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten: Kooperationsvereinba-
rung
Vorlage: 132/2012
- 10 Anschluss an die Autobahn A 31 in Gescher-Hochmoor
Vorlage: 130/2012
- 11 Gastronomie-Pavillon im Stadtpark
Vorlage: 070/2012
- 12 Umgang mit geplanten Bauvorhaben nach § 34 BauGB
Vorlage: 122/2012
- 13 Jahresabschluss 2011 der SEG sowie Wahrnehmung von Informations- und Prü-
fungsrechten gem. § 112 GO
Vorlage: 148/2012
- 14 Jahresabschluss 2011 der Wirtschaftsbetriebe, Stadtwerke, Bäder- u. Parkhausge-
sellschaft sowie Wahrnehmung von Informations- und Prüfungsrechten gem. § 112
GO NRW
Vorlage: 146/2012
- 15 Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr
2011
Vorlage: 097/2012
- 16 Entlastung des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das
Wirtschaftsjahr 2011
Vorlage: 099/2012
- 17 Zuschuss zum Trägeranteil für Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: 101/2012
- 18 Berufung von 2 neuen Mitgliedern im Gestaltungsbeirat
Vorlage: 126/2012
- 19 Bestellung eines Mitgliedes des Umlegungsausschusses
Vorlage: 114/2012
- 20 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Verkauf einer Grundstücksteilfläche -Horstesch
Vorlage: 119/2012
- 3 Verkauf von Wohnbaugrundstücken an der Brinker Schule
Vorlage: 127/2012

- 4 Verkauf eines Erbbaugrundstücks
Vorlage: 124/2012
- 4.1 Verkauf eines Erbbaugrundstücks
Vorlage: 124/2012/1
- 5 Kauf von landwirtschaftlichen Flächen
Vorlage: 134/2012
- 6 Übertragung von Flächen an die Wirtschaftsbetriebe des Kreises Coesfeld
Vorlage: 137/2012
- 7 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht an.

TOP 2	Suchräume für Windenergie - Vorstellung der Tabuflächenanalyse Vorlage: 120/2012
TOP 2.1	Suchräume für Windenergie - Vorstellung der Tabuflächenanalyse Vorlage: 120/2012/1

Namens der CDU-Fraktion beantragt Herr Bolwerk, den Tagesordnungspunkt bis in die erste Sitzung des Rates nach den Sommerferien zu vertagen. Die Auswirkungen eines dreifachen Abstandes sollten zunächst geprüft und dann erneut beraten werden. Schließlich müssten sowohl die Interessen der Anwohner als auch die der Investoren berücksichtigt werden.

Herr Goerke hebt hervor, dass Coesfeld geografisch in keinem windbegünstigten Gebiet liege und daher davon auszugehen sei, dass die Windkraftanlagen eine Höhe von 200 Metern erreichen werden. Deshalb sollten die Abstandsflächen mindestens das Dreifache der Gesamthöhe der geplanten Anlage betragen.

Herr Stallmeier verweist auf die Beratung im Fachausschuss. Fraktionsübergreifend habe man sich dort mehrheitlich für den weiteren Ausbau der Windenergie als Beitrag zur Energiewende und für die Bildung von Bürgerwindparks ausgesprochen. Selbstverständlich müsse das gesamte Verfahren offen und transparent geführt werden. In diesem Zusammenhang würden auch die Einwände der Bürger einbezogen und einem Abwägungsprozess unterzogen.

Herr Tranel weist ausdrücklich darauf hin, dass seine Fraktion nicht beabsichtige, heute den dreifachen Mindestabstand zu beschließen. Sie wolle lediglich geprüft wissen, welche Auswirkungen sich hieraus ergeben. Er erinnert daran, dass die auszuweisenden Flächen Raum für mindestens drei Windkraftanlagen bieten müssen, um als Konzentrationszone gelten zu können.

Herr Backes betont, dass die Bereitstellung von Flächen zur Erzeugung der Windenergie ein schwerwiegendes Thema sei. Offene Fragen sollten lieber ausführlich geprüft werden, als vorschnelle Entscheidungen zu treffen. Anhand einer Power-Point-Präsentation verdeutlicht er die Auswirkungen eines dreifachen Abstandes auf die in der Tabuflächenanalyse ermittelten Flächen. Danach blieben nur noch zwei von den bislang acht ausgewiesenen Bereichen übrig. Ein Beschluss über eine generelle Abstandsregelung sei zum derzeitigen Verfahrensstand nicht angebracht. Denn damit würden Regelungen getroffen, die dann auf alle Bereiche übertragen werden müssten.

Herr Peters legt dar, dass doch bereits die Sitzungsvorlage eindeutig beschreibt, dass in der derzeitigen Phase keine Feststellung über einen Mindestabstand zu treffen ist. Hierüber sei erst im späteren Verfahren der Bauleitplanung wie im Flächennutzungsplan oder Bebau-

ungsplan zu entscheiden. Zurzeit sei noch keine einzige Windkraftanlage geplant. Folglich müsse auch noch nicht über etwaige Mindestabstände befunden werden.

Im weiteren Beratungsverfahren beantragt Herr Hallay eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Bei Wiedereintritt in die Beratung teilt Herr Hallay mit, dass seine Fraktion grundsätzlich bereit sei, dem weiteren Verfahren zuzustimmen. Andererseits sei das Thema zu wichtig. Insofern würde sie einer Vertagung bis nach den Sommerferien zustimmen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Beratungen über die Suchräume für Windenergie bis zur ersten Sitzung des Rates nach der Sommerpause zu vertagen.

TOP 3	Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Umrüstung einer Ampelanlage als Akustik-anlage Vorlage: 129/2012
-------	--

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn der Sitzung einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 4	Antrag der Fraktion Aktiv für Coesfeld auf Änderung der Vergnügungssteuersatzung Vorlage: 115/2012
-------	---

Herr Goerke begründet den Antrag seiner Fraktion nicht nur mit der Verbesserung der Einnahmen für die Stadt, sondern auch damit, dass eine weitere Ansiedlung von Spielhallen in Coesfeld nicht wünschenswert sei.

Frau Borgert hält dem entgegen, dass eine Anhebung des Steuersatzes nicht zwangsläufig zu höheren Steuereinnahmen führt. Eine Schließung von Spielhallen oder Ansiedlung in anderen Gemeinden habe in Coesfeld weniger Steuereinnahmen und den Verlust von Arbeitsplätzen zur Folge.

Herr Hagemann beantragt, das Thema im Zuge der anstehenden Etatberatungen zu behandeln. Diesem Vorschlag schließen sich namens ihrer Fraktionen auch Frau Ahrendt-Prinz, Herr Hallay und Herr Nielsen an.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Antrag der Fraktion Aktiv für Coesfeld, die Verwaltung zu beauftragen, eine Änderungssatzung zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Coesfeld zu entwerfen, durch die mit Wirkung vom 01.01.2013 der Steuersatz für Geldspielapparate mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen (§ 7 Abs. 5 Nr. 1 der Vergnügungssteuersatzung) von bisher 17 v. H. auf 20 v. H. des Einspielergebnisses angehoben wird, zu vertagen und bei den demnächst anstehenden Etatberatungen zu diskutieren.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	33	02	00

Über den Antrag der Fraktion Aktiv für Coesfeld wird nicht mehr abgestimmt.

TOP 5	Laubabfuhr / Laubproblematik im Rahmen der Straßenreinigung Vorlage: 110/2012
-------	--

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Testphase mit Ablauf des Jahres 2013 zu beenden, die Verwaltung zu beauftragen, dem Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen über das Ergebnis zu berichten und anschließend dem Rat zur Entscheidung über die weitere Vorgehensweise vorzulegen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	34	00	01

TOP 6	Bebauungsplan Nr. 005 "Neuordnung der Innenstadt" / 8. Änderung Vorlage: 128/2012
-------	--

TOP 6.1	Bebauungsplan Nr. 005 "Neuordnung der Innenstadt" / 8. Änderung Vorlage: 128/2012/1
---------	--

Zur Beratung wird den Ratsmitgliedern die Sitzungsvorlage 128/2012/1 als Tischvorlage zur Verfügung gestellt. Darin werden die vom Fachausschuss geforderten Änderungen bei den textlichen Festsetzungen und der Begründung als Beschlussempfehlung dargelegt.

Beschluss 1:

Es wird beschlossen, die Abgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 005 / 8. Änderung neu zu fassen.

Der Geltungsbereich wird begrenzt durch die südliche Straßenbordlinie der Ritterstraße im Norden, westlich durch die künftige Grenze des Kirchengrundstückes, welches sich orthogonal am nördlichen Seitenschiff sowie dem Chorraum orientiert, die nördliche Straßenbordlinie der Kellerstraße im Süden sowie die Straßenbordlinie der Beguinenstraße im Osten.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem der Sitzungsvorlage 128/2012 beiliegenden Übersichtsplan und aus der Planurkunde zu entnehmen.

Beschluss 2:

Es wird beschlossen, mit den vorliegenden Unterlagen die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Beschluss 3:

Der Entwurf der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 005 „Neuordnung der Innenstadt“ einschließlich der Textlichen Festsetzungen sowie der Entwurf der Begründung werden beschlossen.

Die Textlichen Festsetzungen werden unter Punkt 4.2 wie folgt ergänzt:

„Dachflächen sind mit einem Flächenanteil von mindestens 75 % /bezogen auf die jeweilige Dachfläche) extensiv zu begrünen. Der Aufbau der Substratschicht hat entsprechend der Richtlinie für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen „Dachbegrünungsrichtlinie 2008 zu erfolgen. Die o.g. Richtlinie kann im Fachbereich 60 eingesehen werden.“

Gleichermaßen wird die Begründung zur Bebauungsplanänderung auf Seite 11 unter Punkt 5.1 „Grün- und Freiraumkonzept“ nach dem zweiten Absatz wie folgt ergänzt:

„Um mögliche negative Auswirkungen insbesondere auf das Kleinklima durch die zunehmende Bebauung des Grundstücks zu vermeiden, wird darüber hinaus festgesetzt, dass die Dachflächen der geplanten Gebäude extensiv mit einem Flächenanteil von 75 % zu begrünen sind.“

Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Bis zum Satzungsbeschluss soll ergänzend ein schlüssiges Energiekonzept vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 – 3	35	00	00

TOP 7	Verwertung der ehemaligen Schiessanlage im IPNW - Aufstellung des Bebauungsplanes 120/3 und 4 Vorlage: 100/2012
-------	--

Beschluss:

Es wird beschlossen, folgende planerische Ziele für den Bereich der ehemaligen Schiessanlage als Grundlage des Bebauungsplanverfahrens 120/3-4 festzulegen.

Die Flächen im Bereich 120/3 sollen kurzfristig für eine gewerblich-industrielle Nutzung, die Flächen im Bereich 120/4 sollen als Vorratsflächen für eine gewerblich-industrielle Nutzung planungsrechtlich ausgewiesen werden (Inanspruchnahme nach Verwertung der Flächen im Kernbereich des IPNW).

An der westlichen Grundstücksgrenze sind Flächen für die Errichtung eines Lärmschutzwalles vorzusehen, um die von der bestehenden Schiessanlage ausgehenden Lärmemissionen auf allen Flächen des Industrieparks (Bebauungspläne 120/1 bis 120/5) auf maximal 70 dB (Grenzwert Industriegebiet) zu begrenzen.

Die südliche Teilfläche ist im Bereich des ehemaligen Parklatzes auf der inzwischen dort erstellten Geländehöhe 75,00 m NN ohne Höhenversatz anzubinden.

Um das Höhenniveau 75,00 m NN herzustellen, soll für einen Zeitraum von bis zu 15 Jahren eine Abgrabung der dort lagernden Bau- und Füllsande planungsrechtlich ermöglicht werden.

Die südliche Teilfläche soll zunächst als Erweiterungsfläche für Betriebe auf den Flächen im Bereich 120/3 auf einer Höhe von ca. 78,50 bis 79,00 m NN geplant werden. Eine weitere Abgrabung auch der südlichen Teilfläche auf 75,00 m NN soll dann planungsrechtlich ermöglicht werden, wenn sich dies für die Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld GmbH als derzeitiger Eigentümerin der Fläche als wirtschaftlich sinnvoll erweist und Erweiterungsbedarf mit höhengleichem Anschluss an 120/3 nicht besteht.

Im Rahmen des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Betrieb einer Boden- und Bauschuttrecyclinganlage geschaffen werden.

Der Ausgleich für die Inanspruchnahme von Wald und der Ausgleich nach § 4 Landschaftsgesetz sind soweit möglich auf den Flächen des Lärmschutzwalles und den Böschungsf lächen der Abgrabung zu erbringen. Fehlender Ausgleich ist dann vorrangig in der „Grünen Mitte“ (Bereich 120/3) darzustellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	35	00	00

TOP 8 Entwicklung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes
Vorlage: 121/2012

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 9 BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten: Kooperationsvereinbarung
Vorlage: 132/2012

Der Rat nimmt den Bericht der Verwaltung zu dem Projekt „BahnLandLust – Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten / Kooperationsvereinbarung“ zur Kenntnis.

TOP 10 Anschluss an die Autobahn A 31 in Gescher-Hochmoor
Vorlage: 130/2012

Der Rat nimmt den Bericht der Verwaltung zum Thema „Anschluss an die Autobahn A 31 in Gescher-Hochmoor“ zur Kenntnis.

TOP 11 Gastronomie-Pavillon im Stadtpark
Vorlage: 070/2012

Der Tagesordnungspunkt wird zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 12 Umgang mit geplanten Bauvorhaben nach § 34 BauGB
Vorlage: 122/2012

Beschluss:

Es wird beschlossen,

1. künftig Objekte mit mehr als drei Wohneinheiten oder Wohnen und Gewerbenutzung, dem Ausschuss Umwelt, Planen und Bauen (UPB) frühzeitig zur Kenntnis zu geben und die Beurteilungskriterien transparent zu machen, um dadurch
2. ggf. die Einleitung eines B-Plan-Verfahrens zu ermöglichen, um ein nachbarschaftliches Miteinander bei Neubauvorhaben unter Maßgabe der kommunalen Interessen und der weiteren notwendigen Stadtentwicklung zu erreichen.

Diese Regelung soll in der letzten UPB-Sitzung dieser Wahlperiode im Jahr 2014 überprüft werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	15	19	01

Gemäß dem Abstimmungsergebnis ist der Antrag der CDU-Fraktion abgelehnt.

TOP 13 Jahresabschluss 2011 der SEG sowie Wahrnehmung von Informations- und Prüfungsrechten gem. § 112 GO
Vorlage: 148/2012

Herr Kraska beantragt gemäß § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates, die Sitzung zu unterbrechen. Er begründet den Antrag damit, dass er zunächst den Geschäftsbericht lesen müsse, um über den Tagesordnungspunkt abstimmen zu können. Nachdem dieser Antrag mehrheitlich durch den Rat abgelehnt wird, nehmen Frau Borgert und Herr Kraska an der Abstimmung über den Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschluss:

1. Der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2011 einschließlich des Jahresabschlusses, des Lageberichtes sowie des Bestätigungsvermerkes des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Es wird auf weitergehende Prüfungen verzichtet.
3. Die im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss erforderlichen Beschlüsse einschließlich der Gewinnverwendung und der Entlastung von Organen sind entsprechend dem Abstimmungsergebnis im Aufsichtsrat in der Gesellschafterversammlung zu fassen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Antrag des Ratsmitgliedes Wolfgang Kraska	02	31	02
Jahresabschluss	31	02	00

Gemäß dem Abstimmungsergebnis ist der Antrag des Ratsmitgliedes Wolfgang Kraska auf Sitzungsunterbrechung abgelehnt.

TOP 14 Jahresabschluss 2011 der Wirtschaftsbetriebe, Stadtwerke, Bäder- u. Parkhausgesellschaft sowie Wahrnehmung von Informations- und Prüfungsrechten gem. § 112 GO NRW
Vorlage: 146/2012

Die Mitglieder des Rates nehmen den Bericht des Geschäftsführers der Wirtschaftsbetriebe, Herrn Hilkenbach, zur Kenntnis.

Im Anschluss an die Power-Point-Präsentation durch Herrn Hilkenbach beantragt Herr Kraska gemäß § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates, die Sitzung zu unterbrechen. Er begründet den Antrag damit, dass er zunächst den Geschäftsbericht lesen müsse, um über den Tagesordnungspunkt abstimmen zu können. Nachdem dieser Antrag mehrheitlich durch den Rat abgelehnt wird, nehmen Frau Borgert und Herr Kraska an der Abstimmung über den Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschluss:

4. Die Geschäftsberichte für das Geschäftsjahr 2011 einschließlich der Jahresabschlüsse und Lageberichte sowie die jeweiligen Bestätigungsvermerke der Wirtschaftsprüfer über die Prüfung der Jahresabschlüsse zum 31.12.2011 der Stadtwerke Coesfeld GmbH, der Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH, der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH sowie des Konzernabschlusses der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
5. Es wird auf weitergehende Prüfungen verzichtet.
6. Die im Zusammenhang mit den Jahresabschlüssen erforderlichen Beschlüsse einschließlich der Gewinnverwendung und der Entlastung von Organen sind entsprechend den Abstimmungsergebnissen im Aufsichtsrat in den Gesellschafterversammlungen zu fassen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Antrag des Ratsmitgliedes Wolfgang Kraska	02	33	00
Jahresabschluss	30	03	00

Gemäß dem Abstimmungsergebnis ist der Antrag des Ratsmitgliedes Wolfgang Kraska auf Unterbrechung der Sitzung abgelehnt.

TOP 15	Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2011 Vorlage: 097/2012
--------	---

Die Ratsmitglieder nehmen den in Form einer Power-Point-Präsentation dargestellten Bericht des Leiters des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld, Herr Hackling, zur Kenntnis.

Beschluss:

- a) Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2011 werden in der vorgelegten Fassung festgestellt.
- b) Vom Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2011 in Höhe von 1.688.221,19 € werden 788.221,19 € der Gewinnrücklage nach § 10 Abs. 3 EigVO („Erneuerungsrücklage“) zugeführt. Der Bilanzgewinn in Höhe von 900.000 € wird als Verzinsung des im Abwasserwerk eingebrachten städtischen Kapitals an den städtischen Haushalt abgeführt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	35	00	00

TOP 16 Entlastung des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2011
Vorlage: 099/2012

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Wirtschaftsjahr 2011 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangen
	22	00	00	13

TOP 17 Zuschuss zum Trägeranteil für Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: 101/2012

Beschluss:

Es wird beschlossen, mit der Kongregation der Schwestern Unserer Lieben Frau eine Vereinbarung über die Finanzierung des Trägeranteils mit der Maßgabe abzuschließen, dass der Trägeranteil von z. Z. 9 % ab dem 01.08.2012 durch die Stadt Coesfeld in voller Höhe übernommen wird.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	34	00	01

TOP 18 Berufung von 2 neuen Mitgliedern im Gestaltungsbeirat
Vorlage: 126/2012

Beschluss:

Es wird beschlossen, ab August 2012 Herrn Architekt Eckhard Scholz, Senden als Ersatz für Herrn Architekt Heiner Farwick und Herrn Architekt Michael Schwarz als Ersatz für Prof. Oskar Spital-Frenking in den Gestaltungsbeirat der Stadt Coesfeld zu berufen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	35	00	00

TOP 19 Bestellung eines Mitgliedes des Umlegungsausschusses
Vorlage: 114/2012

Beschluss:

Der Rat bestellt Frau Roswitha Schlätker als stellvertretendes Mitglied des Umlegungsausschusses. Die Amtszeit beginnt am 01.09.2012 und endet am 27.08.2013.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	35	00	00

TOP 20 Anfragen

Herr Kombrink macht darauf aufmerksam, dass im Bahnhof zwar ein Plan über die abfahrenden Züge aber kein Ankunftsplan hänge und erkundigt sich, ob die Verwaltung sich darum kümmern könne.

Herr Bürgermeister Öhmann antwortet, dass es sich hierbei um eine Angelegenheit der Bahn und nicht der Stadt handele.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer